xx004332233

Zwei Lieder

№ 1. Im Garten klagt die Nachtigall von Mirza Schaffy.
№ 2. Der Frühling von Shakespeare.

für

drei Frauenstimmen

mit Begleitung des Pianoforte

componirt von

JAN GALL.

Op. 7.

(Zweites Heft der dreistimmigen Lieder.)

Clavier-Partitur ..... M. 1,80.
Singstimmen (à 30 Pf.) M. 0,90.

Eigenthum des Verlegers.

LEIPZIG, Verlag von F. E. C. LEUCKART
(Constantin Sander)

K.K. Oesterreich. und Grofsherzogl. Mecklenburg. goldene Medaille für Wissenschaft und Kunst.

Lith. Anst. v. C. G. Röder, Leipzig.

20,00

BIBLIOTEKA UNIWERSYTECKA w Łodzi
M 35562

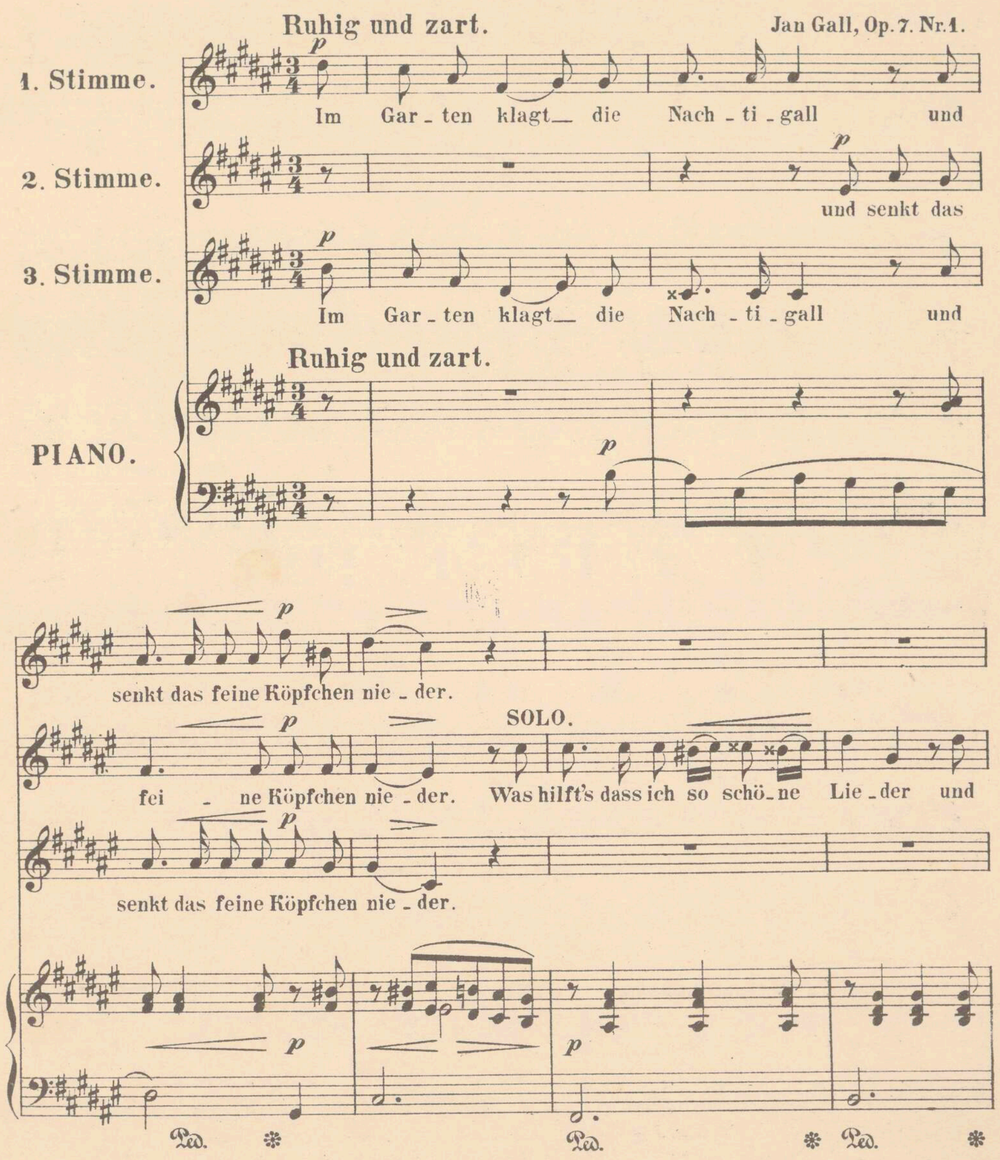
M 35562

Dla 325/2005
16.08

I.

Im Garten klagt die Nachtigall.

(Mirza Schaffy.)



F. E. C. L. 3608

Stich und Druck der Röder'schen Officin in Leipzig.

wun-der-sü-sse Tö-ne ha-be, so lan-ge ich das grau Ge-

Im Blumen-beet die

fie-der und nicht der Ro-se Schö-ne hab'.

Im Blumen-beet die

Ro-se klagt.

Wie soll das Le-ben mir ge-fal-len? Was

Ro-se klagt.

p

hilft's dass vor den Blu-men al-len! Ich Schöne, Duft und Anmuth ha-be, so

crescendo

lang' ich nicht der Nachti-gal-len Ge-sang und sü-sse Tö-ne hab'.

cresc.

pp rallent.

ppp

Mir - za Schaf-fy entschied den Streit. Er sprach: Lasst Euer

Mir - za Schaf-fy entschied den Streit. Er sprach: Lasst Euer

Mir - za Schaf-fy entschied den Streit. Er sprach: Lasst Euer

Kla - gen, Ach! lasst Eu - er Klagen bei - de du

Kla - gen, Ach! lasst Eu - er Klagen bei - de du

Kla - gen, Ach! lasst Eu - er Klagen bei - de du

Ro - se in duft'gem Klei - de, du Nach - tigall mit deinem Lied ver-

Ro - se in duft'gem Klei - de, du Nach - tigall mit deinem Lied ver-

Ro - se in duft'gem Klei - de, du Nach - tigall mit deinem Lied ver-

eint, ver - eint zur Lust, zur Lust und Oh - ren - wei - de der Menschen

eint, ver - eint zur Lust, zur Lust und Oh - ren - wei - de der Menschen

eint, ver - eint zur Lust, zur Lust und Oh - ren - wei - de der Menschen

Euch in mei - nen Lie - dern, in mei - nen

Euch in mei - nen Lie - dern, in mei - nen

Euch in mei - nen Lie - dern, in mei - nen

Lie - dern.

Lie - dern.

Lie - dern.

2.

Der Frühling.

(Shakespeare.)

Heiter, leicht bewegt, jedoch nicht zu schnell. Jan Gall, Op. 7. No 2.

Heiter, leicht bewegt, jedoch nicht zu schnell.

Wenn sil_berweiss Mass_

Wenn sil_berweiss Mass_

Wenn sil_berweiss Mass_

liebchen und Primeln zart und Veil_chen blau__ und gel_be Kukuks_

liebchen und Primeln zart und Veil_chen blau__ und gel_be Kukuks_

liebchen und Primeln zart und Veil_chen blau__ und gel_be Kukuks_

blümelein die Wies' im Sonnenschein umblüh'n, die Wies' um_

blümelein die Wies' umblüh'n, die Wies' im Sonnenschein umblüh'n, um_

blümelein die Wies' umblüh'n, die Wies' im Sonnenschein um_

crescendo

blüh'n. Des Kukuks Lied dann im Wald erklingt und weckt den Frühling, wenn er

blüh'n. Des Kukuks Lied dann im Wald erklingt und weckt den Frühling, wenn er

blüh'n. Des Kukuks Lied dann im Wald erklingt und weckt den Frühling, wenn er

cre_scendo

singt Ku - ku, Ku - ku, der Früh - ling naht, wie

singt Ku - ku, der Früh - ling naht, wie

singt Ku - ku, Ku - ku, der Früh - ling naht, wie

er den frohen Ruf ver - nimmt. Wenn Schä - fer froh schal-

er den frohen Ruf ver - nimmt. Wenn Schä - fer froh schal-mei'n am See, schal-

er den frohen Ruf ver - nimmt. Wenn

mei'n am See, schalmei'n am See und Ler - chenklang den Landmann weckt, den

mei'n am See, schalmei'n am See und Ler - chenklang den Landmann weckt,

Schä - fer froh schal-mei'n am See und Ler - chenklang den Landmann weckt,

Land - - mann weckt. Die Tau - be hüpft mit

den Landmann weckt. Die Tau - be hüpft mit Dohl' und Kräh', mit

den Landmann weckt. Die

Dohl' und Kräh', mit Dohl' und Kräh', und bun - - ter Blu-men Pracht die

Dohl' und Kräh', mit Dohl' und Kräh', und bun - - ter Blu-men Pracht die

Tau - be hüpft mit Dohl' und Kräh', und bun - - ter Blu-men Pracht die

Flu-ren deckt, die Flu-ren deckt, und bun - - ter Blu-men Pracht die

Flu-ren deckt, die Flu-ren deckt, und bun - - ter Blu-men Pracht die

Flu-ren deckt, die Flu-ren deckt, und bun - - ter Blu-men Pracht die

Flu - - ren deckt. Wenn Schä - fer froh schal -

Flu - - ren deckt. Wenn Schä - fer froh schal - mein am See, schal -

Flu - - ren deckt. Wenn

mein am See, schal - mein am See und Ler - chenklang den Landmann weckt, den

mein am See, schal - mein am See und Ler - chenklang den Landmann weckt, den

Schä - fer froh schal - mein am See und Ler - chenklang den Landmann weckt, den

Landmann, Landmann weckt, und

Landmann, Landmann weckt, die Tau - be hüpft mit Dohl' und Kräh' und

Landmann, Landmann weckt, und

Blumen Pracht die Flu - ren deckt. Des

Blumen Pracht die Flu - ren deckt. Des

Blumen Pracht die Flu - ren deckt. Des

Kukuks Lied dann im Wald erklingt und weckt den Frühling wenn er singt_ von

Kukuks Lied dann im Wald erklingt und weckt den Frühling wenn er singt_ von

Kukuks Lied dann im Wald erklingt und weckt den Frühling wenn er singt_ von

Berg zu Thal im Wiederhall und lauter wie die Vöglein all, ja,

Berg zu Thal im Wie - der - hall und lauter wie die Vöglein

Berg zu Thal im Wiederhall, von Berg zu Thal und

all, ja, all, des Ku - kuks Lied dann im

all, ja, all, des Ku - kuks Lied dann im

lauter wie die Vöglein all, des Ku - kuks Lied dann im

Wald erklingt und weckt den Früh - ling wenn er singt Ku -

Wald erklingt und weckt den Früh - ling wenn er singt Ku -

Wald erklingt und weckt den Früh - ling wenn er singt Ku -

cre - scendo

ku, Ku - ku, der Früh - ling naht wie er den frohen Ruf ver - nimmt.

ku, der Früh - ling naht wie er den frohen Ruf ver - nimmt.

ku, Ku - ku, der Früh - ling naht wie er den frohen Ruf ver - nimmt.

Biblioteka Uniwersytecka w Łodzi

BIBLIOTEKA UNIWERSYTECKA
W ŁODZI

M 35562

TYLKO NA MIEJSCU

BUŁ 2000000899818

xx004332233

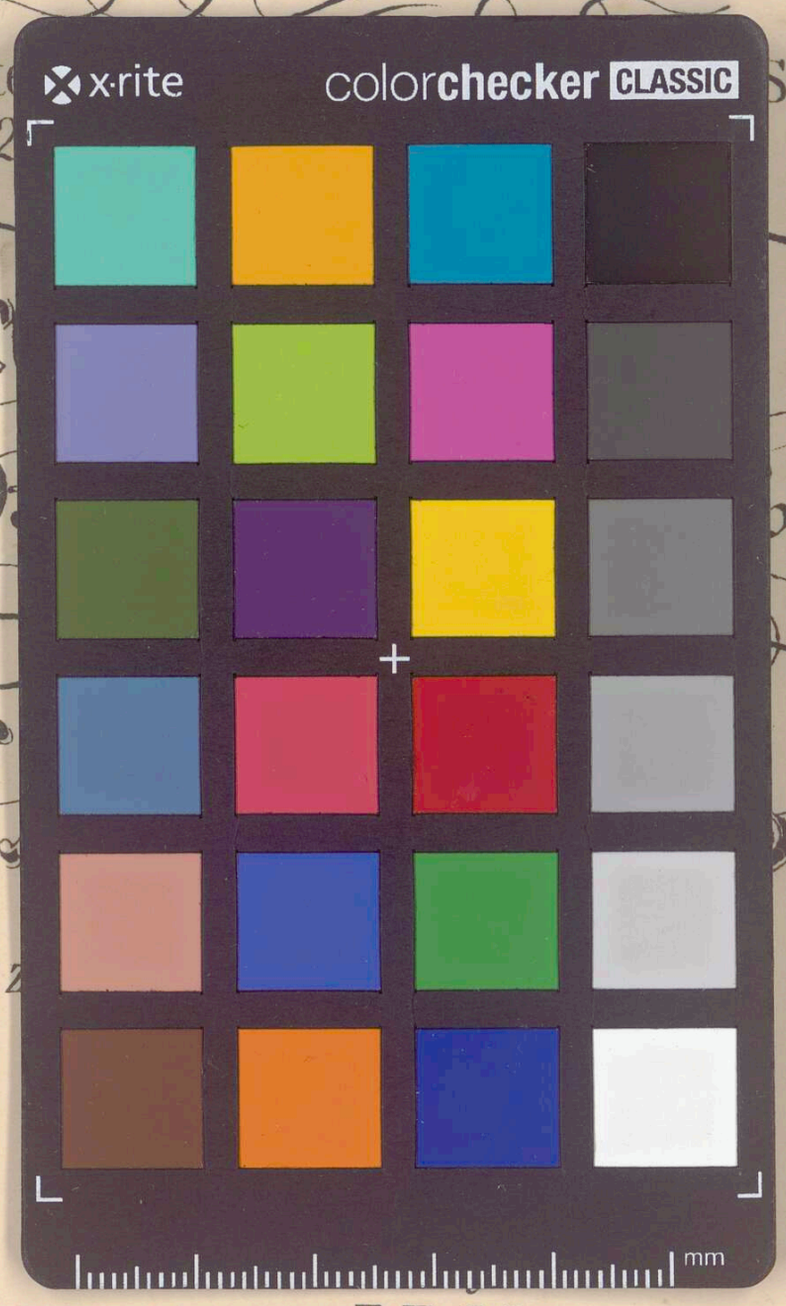
Zwei Lieder

Nº 1. Im Garte… Schaffy.
Nº 2…

dr…

mit F… …rte

(Z…



LEIPZIG, Verlag von F. E. C. LEUCKART
(Constantin Sander)
K.K. Oesterreich und Grofsherzogl. Mecklenburg. goldene Medaille für Wissenschaft und Kunst.

Lith. Anst. v. C. G. Röder, Leipzig.